



Soeben wurde ausgegeben

Oskar Kollbrunner

TREIBHOLZ

Irrgänge eines Amerikafahrers

In Ballonleinen gebunden Fr. 6.—, M. 4.80

Inhalt:

Der Vagabundenfreund — Als Geschirrwascher im Chinesenviertel — Im Uhrenkuriositätenkabinett des Vaters Quintus Horatius — Der Fischer von der Grauhügelbucht — Als Zeitungsverkäufer in Newyork — Das Vagabundenknechtlein — Die Katze von Kalamazoo — Weihnachten in der Hafenspelunke — Beim Bäckermeister Andreas Pulschen — Die eigene Firma — Bettler und Häftling

Alfred Huggenberger urteilt:

„Der Schweizer Lausbub in Amerika“ könnte das Buch heissen; und doch wäre es mit diesem Titel nicht ganz richtig eingeführt. Oskar Kollbrunner ist eine durchaus andere Natur als sein Vorgänger, der „Deutsche Lausbub“; er ist weniger robust, er ist wärmer, inniger. Es ist eine verhaltene Glut in diesen oft knappen Aufzeichnungen, die sich nie „literarisch“ geben, sondern immer der Ausdruck unmittelbarsten Lebens sind. In Glückszeiten, wie in Tagen tiefster Not, bleibt uns der Schilderer seiner Irrgänge gleich sympathisch. Das bei aller Sachlichkeit im besten Sinne kurzweilige Buch möge recht viele Freunde finden!

Ein Leseexemplar mit 50%

Ⓜ

Deutsche Auslieferung bei Franz Wagner, Leipzig, Königstrasse

Ⓜ

VERLAG HUBER & CO.



FRAUENFELD / LEIPZIG

